

	<p>Objekt: Aemilius Aemilianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: Slg. HC R059</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vs. Punze.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Aemilius Aemilianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Spes nach r. stehend, eine Blume in der r. Hand haltend und mit der l. das Gewand raffend. Beiderseits S - C.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.79 g; Durchmesser: 26-29 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 253 n. Chr.
wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Aemilius Aemilianus (207-253)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Aemilius Aemilianus (207-253)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- RIC IV-3 Nr. 51..